



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Psalmen Davids**

**Lobwasser, Ambrosius**

**Lemgo, 1710**

Gebeht um ein seligs Ende.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)



dessen hand alles gesättiget wird/wir befehlen dir die liebe saat und alle fruchte des ganzen erdreichs/ du wollest dir dieselben gnädiglich lassen besohen seyn / sie segnen und für frost/ kälte/ hitze/ dürre/ nasse/ hagel / ungeziefer und allerley schaden gnädiglich behüten / damit sie fruchtbarlich wachsen und wohl gerathen/und wir davon neben den unseren nothdürftige unterhaltung haben. Verhüte schrecklicher miswachs und theure zeit / kröne das jahr mit deinem gut / daß deine fußstopfen trieffen vom fett. Hilff darneben/ daß wir uns des empfangenen segens mit undankbarkeit oder mißbrauch nicht wieder verlustig machen/auch deiner glieder und deiner nicht vergessen/ der du solch werck der liebe reichlich belohnest/ hochgelobet zu ewigen zeiten/Amen.

Bebeht um ein seligs Ende.

**D** HERR JESU Christe / mein schöpffer und erlöser/ ich dancke deiner grossen güte / daß du in höchster pein und an deinem letzten ende zu dem schwächer gesprochen: Heute wirst du mit mir im paradieß seyn. Durch die grosse liebe bitte ich armer sündler / du wollest mir deine grundlose barmherzigkeit erzeigen/sonderlich aber in meinem letzten seuffzen / wenn mich die welt-freude/ leib und alles zeitliche verlassen wird. Ich bitte dich auch / o gecreuzigter HERR JESU Christe/durch deine heilige wunden und bitteren tod/laß mich nicht in versehung und gefährlich von diesem jammerthal scheiden/ sondern bereite du mich zum letzten stündlein mit herzoglicher reue und beichte über meine sünde. Verleth mir alsdann gute vernunft / beständige glau



glauben/getreue freunde und mit meinem  
 nächsten christliche vereinigung. Dein zarter  
 fronleichnam tröste und stärke am letzten  
 ende meine arme hochbetrübtete seele/  
 daß ich in rechter liebe mit dir vereiniget/  
 die anfechtung des satans und die schrecken  
 des bitteren todes überwinde. Bewahre  
 mich/du rechter nothheiffer/daß ich wie ein  
 frommer Christ mit Simeon im geistlichen  
 friede von diesem jammerthal scheide/ und  
 dir ewiglich lebe/ dein heil. wille geschehe  
 mit mir / und was deine göttliche ehre und  
 glori ist/ ich sterbe denn/ wenn wo und wie  
 du wilt. **H**Err/ verlaß mich nicht/ den du  
 dir zum lobe und ewigen leben erschaffen  
 hast Amen.

Gebeht eines Sterbenden/ für seine  
 nachgelassen Ehegenosß und Kinder.

**B**armherziger getreuer **G**ott / der du  
 aus sonderlicher gütte und treu / aller  
 wittwen und wänsen Vater und richter zu  
 seyn gnädig/ich versprochen hast. Ich bitte  
 dich von grund meines hertzens / im na-  
 men Jesu Christi/du wollest dir mein liebes  
 Ehegenosß und arme Kinder nach meinem  
 abscheid väterlich befohlen seyn lassen/ die  
 selbe durch deinen geist in alle wahrheit lei-  
 ten/ trösten/ in deiner furcht behalten/ wi-  
 der alle anläuffe des teufels schützen / für  
 allem ärgerniß / list und gewalt der bösen  
 welt bewahren/und an leib und seel zeitlich  
 und ewiglich segnen/damit wir einander in  
 deinem reich wieder mit freuden sehen/  
 und dich ewiglich preisen mögen/ Amen.

Gebeht eines Reisenden.

**H**immlicher Vater / barmherziger ge-  
 treuer **G**ott / ich dancke dir herzlich/  
 daß